

Organ der FWG:	Förderkreis
Grundlegende <u>Zielsetzung</u>	Wahrnehmen und unterstützen bei zusätzlichen Bedürfnissen von SchülerInnen, Beratung von LehrerInnen und Eltern Unterstützung und Koordination der Arbeit der TherapeutInnen und FörderlehrerInnen
Konkrete <u>Aufgaben</u>	Zusammenarbeit der schulinternen und externen FörderlehrerInnen und TherapeutInnen Inhaltliche Arbeit und Weiterbildung ggf. mit Gästen oder ReferentInnen 5.Klassuntersuchung Schulärztliche Reihenuntersuchung 2./5./8./10.Klasse/ QuereinsteigerInnen Im Bedarfsfall Beantragung des sonderpädagogischen Förderbedarfs Helferkonferenz bei Krisen von SchülerInnen im Bedarfsfall Besprechung einzelner SchülerInnen/Klassen
Wer ist Auftraggeber? Wem verantwortlich?	Erweiterte Konferenz
beschlossen am, in?	Bestätigt 15.10.2015, EWK
<u>Wie lange</u> gilt Mandat? Termin für Resultat, Rechenschaft, Rückblick?	unbefristet alle 2 Jahre Bericht in Erweiterter Konferenz jährlicher Bericht der angestellten FörderlehrerInnen und TherapeutInnen in Lehrerkonferenz in der Zeit der Kinderbesprechung
Welche <u>Befugnisse?</u> Entscheidungskompetenzen? (vorbereiten, beraten, Entscheidungswege festlegen, selber entscheiden?)	Austausch über Förderung in Abstimmung mit Eltern und betroffenen LehrerInnen und mit Arzt/Ärztin Mitentscheidung mit betroffenen LehrerInnen, ob eine Förderung im schulischen Interesse ist
<u>Ressourcen</u> (Geld, Zeit, Arbeitsmittel)	Fördernotfonds (durch Eltern verwaltet)
<u>Rahmenbedingungen:</u> Pflichten (zur Information, Einbindung anderer Organe, Protokollführung, Prozesspflichten, Entscheidungsbedingungen)	Vertraulichkeit über Persönliches von SchülerInnen, Eltern und MitarbeiterInnen (abgesehen von den nötigen Informationspflichten) Informationspflicht über alle allgemeinen Fragen an entsprechende Kreise umfassende Informationspflicht gegenüber betroffenen LehrerInnen Jeweils für ein Schuljahr gültiges Informationsblatt mit Preisen, TherapeutInnen usw. Förderkonzept wenn nötig aktualisieren Protokoll
<u>Beschlussart</u>	Einstimmigkeit der Anwesenden (Adsens möglich)
<u>Wie häufig? Wie lange?</u>	1x im Monat 2 Std und nach Bedarf
geforderte <u>Fähigkeiten</u>	Interesse für besondere Bedürfnisse der SchülerInnen
Kriterien für <u>Zusammensetzung</u> nach Funktionen, Gruppengröße	alle aktiven TherapeutInnen und FörderlehrerInnen, weitere LehrerInnen (1 aus U- oder Mittelstufe, 1 aus Oberstufe) und Eltern mit entsprechendem Interesse Schulärztin/arzt

	mind. 1 vom Förderkreis ausgewählter und vom EBR bestätigter ElternvertreterIn
<u>Bedingungen bei Ausscheiden/ Wechsel</u>	
<u>Konkrete Zusammensetzung</u>	E. Dür, B. Stransky, S. Zorica, I. Gilli, E. Wendt, F. Frischknecht, U. Schwarz, E. Kagermeier, A. Wohnout, A. Bösch, U. Schwarz, B. Schmerfeld, K. Echsel, U. Eise, Gäste: M+M. Gmeindl
Ein <u>Prozessverantwortlicher</u> = Ansprechperson	Simona Zorica
<u>weitere Funktionen</u> in der Gruppe	Terminverständigung: B.Stransky Schularztorganisation: E.Dür und Schulbüro Fördernotfonds: A.Bösch